

Inven. 95

Philosophia practica

Kal. Rom.

1679.

McC

Regimen moralitatis.



BMC III, 632 JA.11644

(Wist. 414)



Jnc. 95

P. 11. 27. 6



Regimen  
moralitatis

B.M. III. 632

Enc. Gu. 95  
Bibl. Jag.

BMC  
(W)





**A**cer virtutum timor est nocet esse locutum  
Esse nocet mutum faciunt mediocria tutum

Reden ist albeg nicht gut  
Schweygen auch offte schaden thut  
Darumb in allen dingen mafe han  
Und forcht ist wol gethan

**D**um tibi prebetur latq; vultu quod habetur

**D**icas esse satis si confertur tibi gratis

So man dyr in frolicheyt

Etwas nach vermogen geyt

So sprich die gabe sey groß vnd reich

Die man dyr giebt ganz gutgleich

**S**intis principium deus est hunc vndiq; laudes

**Q**uis taceat huic puro pectore plaudes

Lob vnd ere czu gotte wende

Wen er ist der anfang vnd das ende

Und ob nicht reden mochte der mundt

So lob yn doch auß herzen grundt

**D**um sapiens loquitur expectat tempus et horam

**D**um stultus loquitur nescit habere moram

Weile vnd czeyt eyn weyßer man

Im czu reden nemen kan

So der thore an alle acht

Redet schnelle vnd vnbedacht

**F**ama repleta malis velocibus euolat alis

**F**ama bonilente volat inuidia retinente

Wo man auffymant groblich leuget

War ferze dieselbige lügen fleuget

Der neyt die rede nit verze lest kumen

Wo man vil gutes redet von frummen

**A**d studium quare venisti premeditare

**N**octe dieq; caue tempus consumere prauē



Bedenck zu aller frist  
 Warum du zu der lernung kumen bist  
 Und schick das nuczlich tag vnd nacht  
 Die weyl vnd zeit wirt verbracht  
**S**olius affatus est sermo dimidiatus  
 Sed cum auditur reliquus tunc res aperitur  
 Eynes mandes red ist ein halbe rede  
 Man sal sye verbozen beyde  
**N**on omnis noscat vestigia cordis amicus  
 Forte tibi fiet capitalis cras inimicus  
 Nicht eynem itzlichem freude zu aller stund  
 Zu erkennen gib deynes hertzen grund  
 Wen der heuth ist deyn guter freunde  
 Der wirt villeicht morgē deyn toltlicher feint  
**S**perne malos cole prudentes compeste rebelles  
**D**a miseris fontes respue parce reis  
 Habe guttikeit in deynem gemutte  
 Und vor bosheyt dich behute  
 fleuch bose gefelshafft ere dye weyßen  
 Gib almosen wiltu in eren greyssen  
**D**octrine pater est vsus doctrina scolaris  
**I**ntercisa perit continuata viget  
 Von vbunge alwege nutz entspringkt  
 Ubunge kunst vnd lere brenget  
 Kunst auff steten schulern arbeit  
 Unstetikeit manchen hat verderbet  
**C**onsule doctozes leges discede malozum  
**A** comienticulis concomitare bonos  
 Du salt allezeit frume leute eren  
 Als dich dye meister leren  
 Von boser gefelshafft wepch  
 Wiltu yn tugent werden reich



Non igitur cesses ea que bona sunt operari  
Nam mors non cessat tibi nocte dieq; minari

Darumb das vns des todes list  
Brof trawen thut czu aller frist  
Eyn itzlicher sich czu gotte kere  
Vnd allezeyt gut mit gutte mere

Amplius in rebus noli sperare caducis  
Si cupiat tua mens eterna gaudia luctis  
Wer haben wil das ewig liecht  
Der secze hy sein hoffnung nicht  
Auff werlich gut nach weiser sage  
Wen das mit nicht bleiben mage

Fallitur insipiens vite presentis amore  
Sed sapiens nouit quantum sit plena dolore  
Der gebrauchet rechter wycze nie  
Dem dises leben liebet hye  
Eyn weyfer man erkennet dzat  
Das menschlich leben vil vnseikeyt hat

Noli confundi misera dulcedine mundi  
Nam sua dulcedo dilabitur ordine fedo  
Laf dich betrigen zu keiner czeit  
Dieser werldt sussikeit  
Wen was die welt susses bringet  
Ist alles mit bitterheit besprenger

Omnia dat gratis fons diuine pietatis  
Dioq; labore breui confert bona perpetis eui  
Got ist genant der lebende geborn  
Auff dem fleust gnade freude vnd wun  
Wer hie auff erden seynen willen thut  
Der er wirbet dozt das ewig gut

Stat male securus qui protinus est ruiturus  
Nec bene letatur cui pena dolorq; paratur



Der stet nicht wol mit sicherem fuß  
Der doch gar schier ye vallen muß  
Wie mag der recht wol frolich sein  
Der gewiß vor sich hat schmerczen vnd peyn

**S**i vis saluari semper studeas imitari  
**V**itam sanctorum fugias exempla malorum  
Wilt du nach warem heile streben  
Vnd dorth erwerben das ewig leben  
Zu gutten dingen las dir seip gach  
Vnd volge allezeit den fromen nach

**E**rgo fide pura christo te subdere cura  
**A**uxilio cuius fugies mala temporis huius  
Wer als vns die schrift leret  
Sein hercz vnd sein gemute zu gote keret  
Der mag alles vbel hye vermeiden  
Vnd nach dem tode das ewig leiden

**E**sto tonans verbis maneat in verbere parcus  
**N**on semper feriet quocūq; minabitur arcus  
In Worten straffe mit ernst gar  
In schleg nym der mafe war  
Der polcz nit alwege feret do hyn  
Dar auff das auge legt den syn

**N**icquid agunt alij tu viuas semper honeste  
**N**il foueas turpe celesti numine teste  
Auff guttes wende syn vnd muth  
Vnd frag nicht was ein ander thut  
Von bosheit dein willen kere  
Das beuellet der gotlichen ere

**P**osse et nolle malum summe est virtutis honestas  
**H**ac etenim celi donatur in arce potestas  
Das ist der hochsten tugent plicht  
Wer bofes mochte thun vnd thut das nicht



Wen darum gotes miltigkeit  
Im giebt der freuden ewikeit  
Non opus est semper iuris seruare rigorem  
Qui nimis emungit cito prouocat ille cruorem  
Nymandt sol mit stroffen vnd peyn  
Im gerichtc alczu strenge seyn  
So man die nase czu sere czwinget  
Bar bald das blut darnach entspringet  
Qui bene vult fari bene debet premeditari  
Premeditata loqui bene conueniunt sapienti  
So yemant weislich reden sol  
Der sol sich vor bedencken wol  
Wer bedechtiglich reden kan  
Das ist gut vnd wolgethan  
Sepius incautum damnum responsio prebet  
Vnde sequi lingua sed mens precedere debet  
Antwort baldt vnd vnbedacht  
Unfrum offte schaden macht  
Darumb das dir zu reden ist  
Betrachte vor mit weiser list  
Prestat habere rei damnum q̄ ferre pudorem  
Vincere damna potest cito non reuocabis honorem  
Befer ist an allen wan  
Ungeluck vnd schade han  
Consilio facta cum consilio q̄ muta  
Consilij vires non excludendo resecta  
Du solt ane radt verkeren nicht  
Das mit rate geschicht  
Dar czu verschmebe czu keiner frist  
Den radt der nucz vnd erlich ist  
Expedit vt verbum non incaute referamus  
Sepius existunt p̄pe quos p̄cul esse putamus



Wortrechtiglichen reden ist gut  
Und nucz eym yerman wer das thut  
Wen der stet offit vnd nae bey  
So wyr wen das der verre sey  
**P**rinapijs obsta sero medicina patur  
**D**um corpus longa neglectum peste grauatur  
Du solt das vnderzeiten vnderstan  
Wen sich die seuchten hebet an  
Die erzeney kömet den zu spotte  
So sich die seuchte verlenget hatte  
**Q**ui faciendo moram prandendi negligit horam  
**A**ut male prandebit aut sedis honore carebit  
Wer czu lange verbarret hat  
Und czu tische kömet spat  
Deme wirt sein stat verfassē  
Dær mag wol haben ein schmal essen  
**I**pse laborato non dicas dat deus aurum  
**D**at deus omne bonum sed non per cornua thauri  
Arbeit selber das ist mein lere  
Nicht sprich got giebet gut vnd ere  
Got giebt alles gut als man spricht  
Und doch bey den hornern des ochsen nicht  
**M**elox capriolus cane pigro non capietur  
**S**ic famulus tardus vix utilis in venietur  
Eyn schnelles rebe vnd czu keiner stunde  
Erlauffen mag ein treger hunt  
Man vindet selden auch dar bey  
Eyn tregen knecht der nucz sey  
**N**on venit ad siluā qui cuncta rubeta veretur  
**E**t qui parua timet in magnis nullus habetur



Der kummet nimer in den walt  
Wer alles gestreuche forcht so bald  
Und wer in ym kleinen forcht hat  
Der ist vernicht in grosser that  
Audentes fortuna iuuat non omnibus horis  
Unde bonis semper comes est distretio moris

Es kummet nicht zu aller czeyth  
Das goth den kunnan geluck giebt  
Dar vmb bey guthen siten ist  
Bescheidenheit zu aller frist

Damna referre vales si te cum dispare misces  
In tali tales capiuntur flumine pisces  
Du kumest da von leicht zu schaden  
Bistu mit vngluck yber laden  
In solchem wasser glaube mir  
Uebet man solche fische schyr

Damna reportabit catulus si cum cane ludis  
Nam fragilem sepe roboratus ad infima trudit  
Das bundlein schaden nicht enpirt  
Wen es mit bunden zu schimpffen gere  
Also der starcke zu mancher frist  
Deme krancken schwer vnd schedlich ist

Quid pdest oculus cum quo res nulla videtur  
Quid pferat socius quo nullus fructus habetur  
Was frumet das auge da mit ich nicht  
Besehen mag des himelf licht  
Was frumet mir eyn gefelle gut  
Der mir nicht dinst noch fruntschafft thut

Virtutes omnes narzantur in ebrietate  
Non sunt virtutes hee que sunt non moderate  
Was yderman tugent in im treydt  
Dye werden kunt yn trunckenheit



In welchen dingen vnnuße geschicht  
Da selbest ist kein tugent nicht  
Non opus est semper expensas fundere multas  
Dimidium facti compensat amica voluntas  
Das ist zu aller zeijt nicht gut  
So man groß czerung thut  
Eyn freuntlich wille zu mancher zejt  
Halbe czerunge wol vertreyt  
Summe cibum modice modito natura fouetur  
Sic corpus refice ne mens ieiuna grauetur  
Kleine speise gesüntheit mert  
Wen kleines die natur nert  
Doch nym was dein natur begert  
Das dein gemuteicht wer peswert  
Non mirum magno p̄mitur si pondere solus  
Multozum manibus alleuiatur honus  
Nicht wunder obeyn enig man  
Große burde nicht getragen kan  
Bar leycht wirt getragen die burde  
Dar an manche hant beruret  
Si vis florere studio tibi consulo vere  
Sis humilis castus paruoz cibamine pastus  
Wiltu werden klug vnd weis ¶ spels  
Habe do mit keuscheit vnd gebrauch deiner  
Defectus rerum q̄ stultus amor mulierum  
Hec duo lege pari studium dant vile scolari  
Armut vnd der weiber myn  
Werderben manches schulers syn  
Hec tria peruertunt sensus affectio rerum  
Thesaurus multus et stultus amor mulierum  
Beitikeit schadt vnd frauen min  
Verkeren manches mannes syn



**S**ex sunt qui faciunt male discere quæq; scolarem

**F**emina fastus opes mala mens ludusq; taberna

Sechß ding ich dyr nennen wil

Die verderben schuler vil

Hoffart frawen reiches gut

Tbassern spil vnd pöfer mudt

**S**unt tria que miserum faciunt de diuise cleru

**S**ummere sepe merum gula ventris et ars mulierum

Wepn faul vnd weiber list

Machen arm czu mancher frist

Amen

## Lentuli epistola ad Senatū Romanum de ihesu christo

paruit temporibus istis et adhuc est homo si-  
fas est hominem dicere magne virtutis nominatus  
Christus ihesus qui dicitur agentibus propheta  
veritatis quem eius discipuli vocant filium dei Euse-  
tans mortuos et sanas omnes languentes hō qdem  
nature proce et mediocris ac spectabilis. Vultū hñs  
venerabile que intuētes possūt dilige ⁊ formidare capil.



los habens nuceos auellane premature et planos  
fere vsq; ad aures Ab auribus vero circiter crispis ali  
quantulum ceruliores ⁊ fulgentiores ab humeris ue  
tilantes discrimen habens in medio capitis. Juxta  
nazarenorum morem frontem planam et serenissimam  
cum facie sine ruga et macula aliqua quam modera  
tis venustat moderate venustatis. Nasi et oris nulla  
penitus est reprehensio. Barbam habens copiosam  
et impuberem capillis cum colore non longam sed in  
medio bifurcatam. Aspectum habens simplicem et ma  
turum. Oculis glaucis claris existentibus. Inrepro  
batione terribilis et in admonitione blandus amabilis et bis  
laris seruata grauitate. Qui nuq; visus est ridere flere  
autem sic. In statura corporis pparatus rectus. Ma  
nus habens et brachia visu delectabilia. In colloquio  
grauis rarus et modestus speciosus. Inter filios homi  
num christus ihesus **C Amen**





Biblioteka Jagiellońska



SI01R0006507

A white rectangular label is positioned in the lower right corner of the book cover. It contains the text "Biblioteka Jagiellońska" at the top, a standard barcode in the middle, and the alphanumeric string "SI01R0006507" at the bottom.



10